

Caledonia Mining Corporation Plc
Rekord Goldproduktion im letzten Quartal aus der Blanket Mine

St. Helier, 13. Januar 2020 - Caledonia Mining Corporation Plc ("Caledonia" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/play/caledonia-mining-update-on-zimbabwe-development-of-new-shaft/>) meldet eine vierteljährliche Rekord-Goldproduktion aus der Blanket-Mine ("Blanket") in Simbabwe für das Quartal, das am 31. Dezember 2019 ("Q4 2019" oder das "Quartal") endete.

Im Laufe des Quartals wurden etwa 16.876 Unzen Gold produziert, womit der bisherige Produktionsrekord von 16.425 Unzen aus dem letzten Quartal 2017 übertroffen wurde. Die Produktion im Quartal lag 24 Prozent über dem Vorquartal und 13 Prozent über dem entsprechenden Schlussquartal 2018.

Die gesamte Goldproduktion im Jahr 2019 betrug etwa 55.182 Unzen und lag damit vor der revidierten Produktionsprognose von 50.000 - 53.000 Unzen.

Caledonia teilt mit, dass die Goldproduktion für 2020 voraussichtlich zwischen 53.000 und 56.000 Unzen¹ liegen wird.

Alle Produktionszahlen werden auf einer 100-Prozent-Basis ausgedrückt und basieren auf den Produktionsdaten der Mine und unterliegen daher einer Anpassung nach der abschließenden Untersuchung bei den Raffinerien.

Steve Curtis, Vorstandsvorsitzender, kommentierte die Ankündigung wie folgt:

"Ich freue mich, dass Blanket im vierten Quartal einen Produktionsrekord von 16.867 Unzen verzeichnen konnte. Die Verbesserung der Stromversorgung und die wachsame Konzentration auf die Qualitätskontrolle und die Produktionstonnage haben zu einem hervorragenden Produktionsergebnis für das letzte Quartal geführt, auf das unsere gesamte operative Belegschaft zu Recht stolz sein kann.

"Der beeindruckende operative Turnaround wurde ohne jegliche Kompromisse bei der Sicherheit erreicht. Dies ist eine lobenswerte Leistung angesichts der Ablenkung durch die schwierigen Bedingungen, denen unsere Arbeiter aufgrund des wirtschaftlichen Umfelds in Simbabwe ausgesetzt sind. Ich schließe mich meinen Vorstandskollegen an und drücke allen Mitarbeitern von Blanket unseren Dank und unsere Glückwünsche für die Lieferung einer sicheren, profitablen Goldproduktion aus.

"Ich freue mich auch, dass wir diesen Schwung nicht verloren haben, da wir das Jahr 2020 mit einer weiterhin sehr guten Performance der Mine ins neue Jahr starten. Mit der verbesserten operativen Leistung und den derzeit lebhaften Goldpreisen, die zu gesunden operativen Margen führen, erwarten wir, dass Caledonia seine Erfolgsgeschichte einer starken Cash-Generierung fortsetzen wird. Ich

erwarte, dass 2020 ein entscheidendes Jahr für unser Geschäft wird: Wir freuen uns auf die Inbetriebnahme des Zentralschachtes im späteren Verlauf des Jahres 2020, von dem wir dann einen erhöhten operativen Cashflow erwarten und dem geringere Investitionen folgen werden. Anfang Januar 2020 kündigten wir eine Erhöhung der Quartalsdividende für Caledonia um 9,1 Prozent an; die erwartete Verbesserung des Free Cashflows soll es dem Vorstand ermöglichen, künftige Dividendenausschüttungen entsprechend zu überprüfen.

Die Dividendenpolitik Caledonias

Caledonias Strategie zur Maximierung des Shareholder Value beinhaltet eine vierteljährliche Dividendenpolitik, die der Verwaltungsrat 2014 verabschiedet hat. Seitdem hat die Gesellschaft 24 aufeinander folgende Quartalsdividenden ohne Unterbrechung gezahlt und am 3. Januar 2020 eine Erhöhung der Quartalsdividende um 9,1% von 6,875c pro Aktie auf 7,5c pro Aktie angekündigt. Der Vorstand wird künftige Dividendenerhöhungen im Sinne seines vorsichtigen Risikomanagements als angemessen erachten.

Über Caledonia

Der wichtigste Vermögenswert Caledonias ist eine 49%ige Beteiligung an einer in Betrieb befindlichen Goldmine in Simbabwe ("Blanket Mine"). Im November 2018 gab Caledonia bekannt, dass es einen rechtsverbindlichen Kaufvertrag unterzeichnet hat, um seine Beteiligung an der Blanket-Mine auf 64% zu erhöhen, vorbehaltlich des Erhalts von u.a. behördlichen Genehmigungen. Die Aktien von Caledonia sind an der NYSE American (Symbol: CMCL) und an der Toronto Stock Exchange (Symbol: CAL) notiert und die Depositary Interests, die die Aktien vertreten, werden am Londoner AIM (Symbol: CMCL) gehandelt.

Zum 30. September 2019 verfügte Caledonia über liquide Mittel in Höhe von etwa 8,0 Mio. US\$. Die Blanket Mine plant die Produktion von 55.182 Unzen Gold im Jahr 2019 auf etwa 75.000 Unzen im Jahr 2021 und etwa 80.000 Unzen im Jahr 2022 zu erhöhen; die Zielproduktion der Blanket Mine für 2020 liegt zwischen 53.000 und 56.000 Unzen¹. Caledonia erwartet die Veröffentlichung der Ergebnisse für das Jahr bis zum 31. Dezember 2019 am oder um den 23. März 2020.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Caledonia Mining Corporation Plc

Mark Learmonth

Maurice Mason

Tel: +44 1534 679 802

Tel: +44 759 078 1139

¹ Die prognostizierten Goldproduktionszahlen für 2021 und 2022 werden in der Management Discussion and Analysis (MD&A) vom 20. März 2019 erläutert. Verweisen Sie auf den technischen Bericht vom 13. Februar 2018 mit dem Titel National Instrument 43-101 Technical Report on the Blanket Mine, Gwanda Area, Zimbabwe (aktualisiert im Februar 2018), dessen Kopie das Unternehmen am 2. März 2018 auf SEDAR eingereicht hat, und in dem die wichtigsten Annahmen, Parameter und Methoden zur Schätzung der Mineralressourcen und Mineralreserven, aus denen die geplante Goldproduktion, wie in dieser Pressemitteilung dargelegt, abgeleitet werden soll, sowie die Risiken, die die potenzielle Erschließung der Mineralressourcen oder Mineralreserven wesentlich beeinflussen könnten, beschrieben werden. Herr Paul Matthews, die qualifizierte Person des Unternehmens und Group Mineral Resource Manager, beaufsichtigte die Erstellung der technischen Informationen im technischen Bericht und beaufsichtigte auch die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung.

WH Irland
Adrian Hadden/James Sinclair-Ford

Tel: +44 20 7220 1751

Blytheweigh
Tim Blythe/Camilla Horsfall/Megan Ray

Tel: +44 207 138 3204

Schweizer Resource Capital AG
Jochen Staiger

www.resource-capital.ch
info@resource-capital.ch

Hinweis: Diese Mitteilung enthält Insiderinformationen, die gemäß der Marktmissbrauchsverordnung (EU) Nr. 596/2014 veröffentlicht werden.

Warnhinweis zu zukunftsweisenden Informationen

Informationen und Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetzgebung, die Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf, aber nicht beschränkt auf die aktuellen Erwartungen, Absichten, Pläne und Überzeugungen von Caledonia beinhalten. Zukunftsgerichtete Informationen können oft durch zukunftsgerichtete Wörter wie "antizipieren", "glauben", "erwarten", "Ziel", "planen", "zielen", "beabsichtigen", "schätzen", "könnten", "sollten", "können" und "werden" oder durch das Negativ dieser Begriffe oder ähnliche Wörter, die auf zukünftige Ergebnisse oder andere Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Ziele, Annahmen, Absichten oder Aussagen über zukünftige Ereignisse oder Leistungen hinweisen, identifiziert werden. Beispiele für zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung sind: Produktionsprognosen, Schätzungen der zukünftigen/geplanten Produktionsraten sowie unsere Pläne und unser Zeitplan hinsichtlich weiterer Exploration, Bohrungen und Erschließungen. Diese zukunftsgerichteten Informationen beruhen teilweise auf Annahmen und Faktoren, die sich ändern oder als unrichtig erweisen können, so dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen oder implizierten abweichen können. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf: das Versagen bei der Festlegung der geschätzten Ressourcen und Reserven, den Gehalt und die Gewinnung des abgebauten Erzes, die von den Schätzungen abweichen, den Erfolg zukünftiger Explorations- und Bohrprogramme, die Zuverlässigkeit der Bohr-, Probenahme- und Untersuchungsdaten, Annahmen hinsichtlich der Repräsentativität der Mineralisierung, die ungenau sind, den Erfolg geplanter metallurgischer Testarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, Verzögerungen bei der Beschaffung oder das Versagen bei der Erlangung der erforderlichen Regierungs-, Umwelt- oder anderen Projektgenehmigungen, die Inflation, Änderungen der Wechselkurse, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten und andere Faktoren.

Wertpapierinhaber, potenzielle Wertpapierinhaber und andere potenzielle Investoren sollten sich bewusst sein, dass diese Aussagen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem, aber nicht ausschließlich Risiken in Bezug auf Schätzungen von Mineralreserven und Mineralressourcen, die sich als ungenau erweisen, Schwankungen des Goldpreises, Risiken und Gefahren in Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit der Mineralexploration, -erschließung und -gewinnung, Risiken in Bezug auf die Kreditwürdigkeit oder die Finanzlage von Lieferanten, Raffinerien und anderen Parteien, mit denen das Unternehmen Geschäfte tätigt; unzureichende Versicherung oder die Unfähigkeit, eine Versicherung zur Deckung dieser Risiken und Gefahren zu erhalten, Beziehungen zu Mitarbeitern; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden und der indigenen Bevölkerung; politisches Risiko; Verfügbarkeit und steigende Kosten in Zusammenhang mit dem Bergbauinput und den Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt oder der Aufrechterhaltung der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen verbunden sind, sowie der abnehmenden Mengen oder Qualitäten der Mineralreserven, wenn der Abbau erfolgt; die globale Finanzlage, die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten, Änderungen der Schlussfolgerungen der wirtschaftlichen Bewertungen und Änderungen der Projektparameter, um unerwartete wirtschaftliche oder andere Faktoren zu berücksichtigen, Risiken von erhöhten Kapital- und Betriebskosten, Umwelt-, Sicherheits- oder Regulierungsrisiken, Enteignungen, die Eigentumsrechte des Unternehmens an Grundstücken, einschließlich des Eigentums an diesen, den

verstärkten Wettbewerb in der Bergbauindustrie um Grundstücke, Ausrüstung, qualifiziertes Personal und deren Kosten, Risiken in Bezug auf die Ungewissheit des Zeitpunkts von Ereignissen, einschließlich einer gezielten Steigerung der Produktionsrate und Währungsschwankungen. Wertpapierinhaber, potentielle Wertpapierinhaber und andere potentielle Investoren werden gewarnt, sich nicht unangemessen auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten naturgemäß zahlreiche Annahmen, inhärente Risiken und Unsicherheiten, sowohl allgemeiner als auch spezifischer Art, die dazu beitragen, dass die Vorhersagen, Prognosen, Vorhersagen und verschiedene zukünftige Ereignisse nicht eintreten können. Caledonia übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer solcher Faktoren, die diese Informationen beeinflussen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

